

trägt die Inschrift: „Im Jahre 1578, den 24. Aprilis ist in Christo entschlafen der edle, gestrenge und ehrenhafte Hans von Carlowitz zu Zuschendorf, Hauptmann auf Schwarzenberg und Crottendorf. Seines Alters 51 Jahr. Dem Gott Gnade.“ Dieser Hans von Carlowitz ist bekannt als Veranstalter der letzten Fehde in Sachsen, des sogenannten „Saukrieges“, 1555—1558.



Abb. 27. Altes Kantorat

Wertvolle Zeugen mittelalterlicher Holzbildhauerkunst sind die vier vergoldeten Kerzenträger, die auf dem Altarplatz aufgestellt gefunden haben. Sie stammen noch aus der katholischen Zeit — etwa 1520 — und wurden bei Prozessionen benutzt. In Sachsen besitzt wohl nur noch eine Kirche solche Zeugen aus katholischer Zeit. Auf einem Sandsteinsockel vor der Kirche steht als Zeuge längstvergangener Tage die älteste Glocke von 1390. Sie trägt die Inschrift: O rex gloriae veni cum pace. Anno MCCCLXXX.